

Durchführungsbestimmungen für den Nachwuchsspielbetrieb 2011/12 im KVF Mittelsachsen e.V.

Grundsätzlich gilt die Spielordnung (SPO) des Sächsischen Fußballverbandes (SFV) voll umfänglich. Die Durchführungsbestimmungen des KVF Mittelsachsen regeln verbandsspezifische Aspekte, die in der SPO des SFV nicht geregelt sind und gelten ab dem 01.07.2011 (Saisonanfang) bis zum Saisonende.

1. Spielbetrieb allgemein

a) Spielfelder

In den Altersklassen D-, E- und F-Junioren wird nach den „Richtlinien des KVF Mittelsachsen für Fußballspiele auf Kleinfeld“ gespielt. A-, B- und C-Junioren spielen auf Großfeld.

b) Spielberichtsbogen

In allen Altersklassen ist der 3-lagige Spielberichtsbogen zu verwenden. Das Original ist an den Staffelleiter zu senden. Die Durchschläge verbleiben bei den Vereinen.

c) Ergebnismeldung

Bei Wochenend- und Feiertagsspielen ist das Ergebnis jeweils am Spieltag durch den gastgebenden Verein bis spätestens 18 Uhr und bei Wochentagsspielen bis eine Stunde nach Spielschluss ins DFBnet zu melden. Bei technischen Problemen mit der Ergebnismeldung ist Rücksprache mit Sportfreund Ringo Gründel zu halten.

d) Spielverlegungen

Spielverlegungen sind ausschließlich schriftlich 4 Wochen vor dem betreffenden Spieltag beim Verantwortlichen für Spielverlegungen mit schriftlicher Zustimmung des Gegners und Nachweis der Einzahlung der Spielverlegungsgebühr in Höhe von 7,50 € (§ 8 Abs. 3 Finanzordnung des KVF Mittelsachsen) zu beantragen. Bei Anträgen nach dieser Frist ist eine Spielverlegungsgebühr von 15,00 € (§ 8 Abs. 3 Finanzordnung des KVF Mittelsachsen) zu zahlen. Für den letzten Meisterschaftsspieltag (gilt auch für Vorrunden) werden keine Spielverlegungen gestattet.

Bei den C-Junioren gewährt der KVF Mittelsachsen jedem Verein auch ohne Zustimmung des Gegners **eine** kostenlose Spielverlegung, die im Zusammenhang mit der Jugendweihe/ Konfirmation steht, vorausgesetzt die Beantragung erfolgt 4 Wochen vor dem betreffenden Spieltag.

e) Nichtantreten einer Mannschaft

Kommt ein Spiel in Folge eines Nichtantretens nicht zur Austragung, sind die dafür maßgeblichen Umstände innerhalb einer Woche dem zuständigen Staffelleiter nachzuweisen (SPO des SFV § 59 Abs. 12).

f) Coaching-Zone

Im Nachwuchsspielbetrieb gibt es keine Coaching-Zone.

g) Mädchenspielgenehmigungen

Spielgenehmigungen für Mädchen für die jüngere Altersklasse entsprechend SPO des SFV § 43 Abs. 7 sind bei der Geschäftsstelle des KVF Mittelsachsen schriftlich in formloser Weise zu beantragen.

h) Spielgemeinschaften

Spielgemeinschaften (SpG) sind bei der Mannschaftsmeldung im DFB-Net für die jeweilige Altersklasse unter Angabe der Spielgemeinschaftspartner und Anzahl der Spieler anzugeben (§71 SPO des SFV). Sollte ein Verein nach Ablauf der Meldefrist eine SpG bilden, ist dies der Geschäftsstelle schriftlich anzuzeigen.

2. Meisterschaft

a) A-Junioren

Der Mittelsachsenmeister wird in einer doppelten Punktrunde in einer Staffel ausgespielt. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister und berechtigt, in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen. Des Weiteren wird auf SPO des SFV § 49 verwiesen.

b) B- Junioren

Der Mittelsachsenmeister wird in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde in einer Staffel ausgespielt. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister und berechtigt, in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen. Des Weiteren wird auf SPO des SFV § 49 verwiesen.

c) C-Junioren

Modus:

Es wird in zwei regional eingeteilten Staffeln gespielt. Zunächst werden in einer einfachen Runde die Teilnehmer der Meisterrunde (1.-3.Platz) und der Platzierungsrunden (ab Platz 4) ermittelt.

Der Mittelsachsenmeister wird in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde ausgespielt. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister und berechtigt, in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen. Des Weiteren wird auf SPO des SFV § 49 verwiesen.

Die Mannschaften ab Platz 4 spielen innerhalb ihrer Vorrundenstaffel in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde die weiteren Platzierungen aus.

Die Punkte und Tore aus der Vorrunde werden in beiden Wettbewerben nicht mitgenommen.

Auf- und Abstiegsregelung:

Bei einer gemeldeten Zahl von mindestens 24 Mannschaften werden ab der Saison 2012/13 die Spielklassen Kreisliga mit 10 Mannschaften in einer überregionalen Staffel und Kreisklasse mit 2 regionalen Staffeln eingeführt.

Für die Kreisliga 2012/13 sind alle Mannschaften der Meisterrunde 2011/12 und Absteiger aus der Bezirksliga qualifiziert. Die Bestplatzierten der aktuellen Platzierungsrunden ergänzen die Kreisliga, bis die Zahl von 10 Mannschaften erreicht ist. Muss mit einer ungeraden Zahl von Mannschaften aufgefüllt werden, entscheidet zwischen Gleichplatzierten beider Platzierungsrunden die höhere Punktzahl, bei gleicher Punktzahl die bessere Tordifferenz, bei gleicher Tordifferenz die größere Anzahl der erzielten Tore.

d) D- Junioren

Modus:

Es wird in zwei regional eingeteilten Staffeln in der Kreisliga mit jeweils 10 Mannschaften in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde gespielt. Der Mittelsachsenmeister wird in zwei Endspielen zwischen den beiden Staffelsiegern ausgespielt. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister und berechtigt, in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen. Des Weiteren wird auf SPO des SFV § 49 verwiesen. Die übrigen Platzierungen werden analog zwischen den gleich platzierten Mannschaften beider Staffeln ausgespielt. In zwei regional eingeteilten Staffeln in der Kreisklasse werden in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde die Aufsteiger zur Kreisliga ermittelt.

Auf- und Abstiegsregelung:

Die auf den Plätzen 19 und 20 einkommenden Mannschaften der Kreisliga (Gesamtwertung nach Platzierungsspielen) steigen in die Kreisklasse ab. Sollte mehr als eine Mannschaft aus der Bezirksliga absteigen, so erhöht sich die Anzahl der Absteiger aus der Kreisliga entsprechend.

Die beiden Staffelsieger der Kreisklasse Staffel Nord und Staffel Süd steigen in die Kreisliga auf, insoweit diese Mannschaft aufstiegsberechtigt ist (SPO des SFV § 49).

Sollte aus unterschiedlichen Gründen die Zahl 20 in der Kreisliga nicht erreicht werden, so wird durch aufstiegsberechtigte Mannschaften aus der Kreisklasse aufgefüllt. Muss mit einer ungeraden Zahl von Mannschaften aufgefüllt werden, entscheidet zwischen Gleichplatzierten beider Platzierungsrunden die höhere Punktzahl, bei gleicher Punktzahl die bessere Tordifferenz, bei gleicher Tordifferenz die größere Anzahl der erzielten Tore.

e) E- Junioren

Modus:

Es wird in zwei regional eingeteilten Staffeln in der Kreisliga mit jeweils 10 Mannschaften in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde gespielt. Der Mittelsachsenmeister wird in zwei Endspielen zwischen den beiden Staffelsiegern ausgespielt. Die beiden Staffelfweiten ermitteln analog den dritten und vierten Platz der Meisterschaft. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister. In zwei regional eingeteilten Staffeln in der Kreisklasse werden in einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde die Aufsteiger zur Kreisliga ermittelt.

Auf- und Abstiegsregelung:

Die beiden auf Platz 10 der Kreisligen einkommenden Mannschaften steigen in die Kreisklasse ab. Die beiden Staffelsieger der Kreisklassen Staffel Nord und Staffel Süd steigen in die Kreisliga auf. Sollte aus unterschiedlichen Gründen die Zahl 20 in der Kreisliga nicht erreicht werden, so wird durch aufstiegsberechtigte Mannschaften aus der Kreisklasse aufgefüllt. Muss mit einer ungeraden Zahl von Mannschaften aufgefüllt werden, entscheidet zwischen Gleichplatzierten beider Platzierungsrunden die höhere Punktzahl, bei gleicher Punktzahl die bessere Tordifferenz, bei gleicher Tordifferenz die größere Anzahl der erzielten Tore.

f) F-Junioren

Es wird in vier regional eingeteilten Staffeln gespielt. In einer Punktrunde mit Hin- und Rückrunde werden die Staffelsieger ermittelt. Die vier Staffelsieger spielen in zwei Turnieren die Plätze 1-4 aus. Die auf Platz eins einkommende Mannschaft ist Mittelsachsenmeister. Die beiden Turniere werden dabei in ihren einzelnen Ergebnissen addiert.

3. Pokal

a) A-Junioren / B-Junioren / C-Junioren

Alle Runden werden aus einem Topf gelost. Die Endspiele finden auf einem neutralen Platz als Doppelveranstaltung statt.

b) D-Junioren

Alle Runden bis einschließlich Achtelfinale werden nach regionaler Einteilung ausgelost. Ab dem Viertelfinale wird aus einem Topf gelost. Das Endspiel findet auf neutralem Platz zusammen mit dem C-Junioren-Endspiel statt.

c) E-Junioren / F-Junioren

Es wird kein Pokalwettbewerb ausgespielt.

Als Ersatzwettbewerb finden am Ende der Saison die Kreissportspiele gemäß einer rechtzeitig bekannt gegebenen Ausschreibung in Turnierform statt.

d) Allgemeines

Erreichen zwei Mannschaften eines Vereins innerhalb einer Altersklasse das Halbfinale, spielen beide Mannschaften im Halbfinale gegeneinander.

4. Hallenmeisterschaft

Die Hallenmeisterschaft wird entsprechend der gesonderten Ausschreibung des KVF Mittelsachsen ausgespielt. Teilnahmeberechtigt sind nach Meldung über die Mannschaftsmeldung bzw. schriftlicher Nachmeldung bis zum 31.08. an die Geschäftsstelle grundsätzlich alle im Meisterschaftsspielbetrieb des KVF Mittelsachsen und der Bezirksliga stehenden Mannschaften. Des Weiteren können Mitglieder einer

Spielgemeinschaft eine eigene Mannschaft melden. Mannschaften, die nicht am Punktspielbetrieb teilnehmen, können ebenfalls für die Hallenmeisterschaft gemeldet werden. Spielgemeinschaften sind in diesem Fall jedoch ausgeschlossen.

5. Anstoßzeiten

Die unten aufgeführten Anstoßzeiten sind Regelanstoßzeiten. Gesonderte Anstoßzeiten sind mit Abgabe der Mannschaftsmeldung zu beantragen und beziehen sich ausschließlich auf die Heimspiele. Für Auswärtsspiele muss bis Punktspielstart vom gegnerischen Verein eine schriftliche Bestätigung vorliegen. Ansonsten ist nach den Durchführungsbestimmungen Pkt. 1d) Spielverlegungen zu verfahren.

A-Junioren: Sonnabend, 15 (14) Uhr

B-Junioren: Sonnabend, 13 (12) Uhr

C-Junioren: Sonnabend, 13 (12) Uhr

D-Junioren: Sonnabend, 10:30 Uhr

E-Junioren: Sonnabend, 9 (10:30) Uhr

F-Junioren: Freitag, 17:30 Uhr bzw. Sonnabend, 10:30 Uhr

6. Schiedsrichter und Schiedsrichterassistenten

a) Schiedsrichter

Schiedsrichter werden in den Altersklassen A bis C vom Kreisverband angesetzt. In den Altersklassen F bis D ist der Schiedsrichter vom gastgebenden Verein durch einen **geeigneten Sportfreund** zu stellen. Ausnahmen bilden Pokalspiele ab Halbfinale, Meisterschaftsendspiel sowie Spiel um Platz 3 sowie Turniere um den Mittelsachsenmeister. Hier werden die Schiedsrichter vom Kreisverband angesetzt. Vom Staffelleiter kann jederzeit über den Schiedsrichteransetzer auch zu anderen Spielen ein Schiedsrichter angesetzt werden.

b) Schiedsrichterassistenten

Schiedsrichterassistenten sind in den Altersklassen A bis C in allen Meisterschafts- und Pokalspielen durch den gastgebenden Verein durch **geeignete Sportfreunde** zu stellen. Ausnahmen bilden Pokalspiele ab Halbfinale und etwaige Entscheidungsspiele. Hier werden die Schiedsrichterassistenten ebenfalls vom Kreisverband angesetzt. Vom Staffelleiter können jederzeit über den Schiedsrichteransetzer auch zu anderen Spielen Schiedsrichterassistenten angesetzt werden.

7. Platzkommission

a) A- bis C-Junioren

In den Altersklassen A bis C können Pflichtspiele wegen Unbespielbarkeit des Platzes nur durch die zuständige Platzkommission, den Staffelleiter oder am Spieltag durch den Schiedsrichter abgesagt werden. Auf die SPO des SFV § 52 „Platzkommission“ wird verwiesen.

b) D- bis F-Junioren

In den Altersklassen D bis F können Pflichtspiele durch den gastgebenden Verein abgesagt werden. Über eine Absage sind durch den gastgebenden Verein der gegnerische Verein, der zuständige Staffelleiter und bei angesetzten Schiedsrichtern der Schiedsrichteransetzer unverzüglich zu informieren.

c) Bei Absage durch den Rechtsträger gilt eine Sonderregelung. Diese Regelung wird rechtzeitig in der Broschüre „Platzkommission“ mitgeteilt.